

Arbeitsgemeinschaft Medizinische Labordiagnostik (AML) gegründet

Auf Einladung des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin, Prof. Dr. L. Thomas, trafen sich am 21. 4. 1994 Präsidiums- bzw. Vorstandsmitglieder folgender 10 labordiagnostisch tätiger wissenschaftlicher Fachgesellschaften in Frankfurt/Main:

- Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie
- Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie
- Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
- Deutsche Gesellschaft für Immunologie
- Deutsche Gesellschaft für Klinische Chemie
- Deutsche Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin
- Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie
- Deutsche Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie
- Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung
- Gesellschaft für Virologie

Als Berater waren Prof. Dr. H. Reinauer, Präsident der AWMF, und Prof. Dr. R. Haecel geladen. Die Deutsche Gesellschaft für Immunologie war durch die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie mitvertreten.

Zielsetzungen der Einladung waren:

- Probleme, die alle labordiagnostisch tätigen wissenschaftlichen Fachgesellschaften betreffen, aufzeigen.
- Einen regen Austausch von Informationen und Erfahrungen auf den Gebieten der Krankenversorgung, Lehre und Forschung, Weiter- und Fortbildung sowie der Berufspolitik zu fördern.
- Eine an Mitgliedern starke Gemeinschaft zu bilden, um Ziele gegenüber Behörden, Verbänden und anderen Interessengruppen optimal durchzusetzen, da der Einfluß jeder einzelnen Fachgesellschaft aufgrund nur geringer bis mittlerer Mitgliederzahl schwach ist.

In Vorträgen stellten dar:

- Prof. Dr. M. Krieg die Entstehung der GOÄ-Novelle, den EBM-Laborvertrag und den Stand der Weiterbildungsordnung nebst Richtlinien unter Berücksichtigung des berufspolitischen und gesamtpolitischen Umfeldes.
- Prof. Dr. H. Reinauer die Good Laboratory Practice (GLP), die Laborakkreditierung und Entwicklungen in der AWMF sowie die Meinung der Bundesärztekammer zu bestimmten Fragestellungen.

Unter dem Gesamteindruck beider Vorträge waren sich die Anwesenden einig, daß ein dringendes Erfordernis zur Zusammenarbeit der labordiagnostisch tätigen wissenschaftlichen Fachgesellschaften besteht.

Gegründet wurde die „Arbeitsgemeinschaft Medizinische Labordiagnostik“ (AML). Mitglied dieser Arbeitsgemeinschaft können medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaften sein, die entweder ausschließlich labordiagnostisch tätig sind oder deren labordiagnostische Tätigkeit wesentlich zu ihrem Berufsbild beiträgt.

Die AML soll fächerübergreifend der Förderung medizinischer Labordiagnostik dienen. Zu diesem Zweck werden regelmäßig Beratungen abgehalten und nach Bedarf Kommissionen gebildet. Die AML vertritt die Interessen labordiagnostisch tätiger wissenschaftlicher Fachgesellschaften durch Empfehlungen und Stellungnahmen zu aktuellen Problemen.

Die AML hat auf der letzten Sitzung der AWMF, auf der eine Satzungsänderung beraten wurde, den Status einer Föderation beantragt, wenn möglich als Föderation Labordiagnostik oder aber im Rahmen einer Föderation „unmittelbare Krankenversorgung“. Es soll möglich sein, daß eine Fachgesellschaft, z.B. die Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, zwei Föderationen angehört.

Aufgrund aktueller Problemstellungen wurden folgende Kommissionen gebildet, in die jede Fachgesellschaft einen Delegierten entsendet. Es handelt sich um die Kommissionen

- Good Laboratory Practice; Sprecher ist Prof. Dr. R. Haecel,
- Weiterbildungsordnung; Sprecher ist Prof. Dr. M. Krieg.

Die Koordination der AML und die Geschäftsstelle wurden Herrn Prof. Dr. L. Thomas übertragen. Die Adresse der Geschäftsstelle ist:

Arbeitsgemeinschaft Medizinische Labordiagnostik (AML)
Kirschbaumweg 8, 60489 Frankfurt am Main,
Fax: 0 69-78 73 90.

Inzwischen ist als 11. wissenschaftliche Fachgesellschaft die Deutsche Gesellschaft für Mineralstoffe und Spurenelemente der AML beigetreten.

In ersten Stellungnahmen wurde die Gründung der AML vom Bundesgesundheitsministerium und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung begrüßt.

Prof. Dr. L. Thomas